

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung

- 1.1 Diffuse cerebrale Gliome vom adulten Typ
- 1.2 Kognitive Störungen bei Gliompatienten
- 1.3 Konnektombasiertes Verständnis von Hirnfunktionen im Kontext mit Hirntumoren
- 1.4 Magnetresonanztomographie (MRT)-basierte Methoden zur Untersuchung der funktionellen und strukturellen Konnektivität
- 1.5 Ziele der Studie

2. Darstellung der Originalarbeiten

- 2.1 Die Diffusionstensor-Bildgebung legt eine mikrostrukturelle Heterogenität der normal erscheinenden weissen Substanz offen welche bei Gliompatienten mit kognitiven Dysfunktionen assoziiert ist
- 2.2 Anomalieerkennung mittels diffusionsgewichteter Magnetresonanztomographie bei Gliompatienten
- 2.3 Asymmetrische tumorbedingte Veränderungen der Netzwerk-spezifischen intrinsischen funktionellen Ruhekonnektivität bei Gliompatienten
- 2.4 Selbst-referentielle Prozessierung und funktionelle MRT-Ruhekonnektivität der kortikalen Mittellinienstrukturen bei Patienten mit einem cerebralen Gliom
- 2.5 Gliompatienten weisen eine Dissoziation der strukturellen und funktionellen Konnektom-Cohärenz auf
- 2.6 Kontrollierbarkeit und Stabilität funktioneller und struktureller Netzwerke bei Gliompatienten

3. Diskussion

4. Zusammenfassung

5. Literatur

6. Danksagung

7. Anhang

- 7.1 Curriculum vitae
- 7.2 Eigene wissenschaftliche Veröffentlichungen
- 7.3 Wissenschaftliche Vorträge

8. Drucke der Originalarbeiten